

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE AN DER SCHUTTER

# AKTUELL

September 2024

# Inhalt

**GEISTLICHES WORT**  
\_\_\_\_\_ 03

**GOTTESDIENSTE**  
\_\_\_\_\_ 04

**THEMA DES MONATS**  
\_\_\_\_\_ 18

**„Missio-Aktion: Alte Handys für einen guten Zweck spenden“**  
Recycling hilft gegen Gewalt und Ausbeutung und spart Ressourcen.



**AKTUELLES AN DER SCHUTTER**  
\_\_\_\_\_ 20

**KIRCHENMUSIK**  
\_\_\_\_\_ 38

**AUS DEKANAT UND ERZBISTUM**  
\_\_\_\_\_ 42

**NÄCHSTENDIENST UND ÖKUMENE**  
\_\_\_\_\_ 43

**JUNGE KIRCHE**  
\_\_\_\_\_ 50

**KONTAKT**  
\_\_\_\_\_ 53

**NACHWEISE UND IMPRESSUM**  
\_\_\_\_\_ 55

## REDAKTIONSSCHLÜSSE

Ausgabe Oktober 2024  
Ausgabe November 2024

Dienstag, den 10.09.2024  
Dienstag, den 08.10.2024

Einreichung von Messbestellungen, Terminen und Artikeln

# Liebe Leserin, lieber Leser!



**Bald beginnt wieder die Erstkommunionvorbereitung in unserer Kirchengemeinde. Auch in diesem Jahr schließen wir uns dem Erstkommunionmotto des Bonifatiuswerks an, es lautet „Kommt her und esst!“**

Das neue Motto stammt aus dem Evangelium nach Johannes (Joh 21,1-14). In den vorherigen Kapiteln werden Tod und Auferstehung Jesu geschildert. Und es wird auch von den Begegnungen mit dem Auferstandenen berichtet, etwa mit Maria Magdalena, den Jüngern und dem ungläubigen Thomas.

Im letzten Kapitel des Evangeliums erscheint Jesus noch einmal, hier aber am See von Tiberias. Und er öffnet den Jüngern die Augen: Es ist wirklich der auferstandene Herr, der dort in den frühen Morgenstunden am Ufer des Sees steht, reichlich die Netze füllt und sie zum Essen einlädt.

Im gemeinsamen Essen geschieht die Begegnung mit Gott, dies möchte uns das Motto des Bonifatiuswerks mitgeben. Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Beim Essen geschieht im besten Fall Gemeinschaft und in der Erzählung des

Johannesevangeliums die Gemeinschaft mit Jesus Christus.

Gottesbegegnung geschieht auch heute, etwa in der Feier der Eucharistie. Jesus ist in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns. Auf den Empfang der ersten Kommunion bereiten sich bald wieder viele Erstkommunionkinder vor. Begleiten wir sie und ihre Familien auf diesen Weg und halten auch wir Gemeinschaft: In unseren Gottesdiensten, aber auch darüber hinaus. Etwa bei unseren Erntedankfeierlichkeiten Anfang Oktober, bei der Kirche KUNTERBUNT oder vielen weiteren Gelegenheiten.

Pastoralreferent Tim Zimmermann

# Gottesdienste

## So, 01.09.2024 + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00	Mariä Heimsuchung	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
09:00	St. Peter und Paul (Wittelbach)	<b>Hl. Messe</b> Michael und Josef Dilger und verstorbene Angehörige
09:00	St. Romanus	<b>Hl. Messe</b> Sofie und Alois Wangler und verstorbene Angehörige
10:30	St. Stephan	<b>Hl. Messe</b> nach Meinung
11:30	Heilig Geist	<b>Tauffeier von Luna Marie Wiglinski und Aurelia Chirco</b>
11:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b> für die Pfarrgemeinden

## Di, 03.09.2024 Heiliger Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer [604]

06:45	Sancta Maria	<b>Laudes</b>
17:45	St. Peter und Paul	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Mariä Heimsuchung	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
19:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung</b>

## Mi, 04.09.2024 Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis

10:30	Caritashaus St. Hildegard	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
15:00	St. Antonius	<b>Krankenkommunion - Hausbesuch</b>
17:45	Heilig Geist	<b>Rosenkranz</b>
18:00	St. Antonius	<b>Rosenkranz</b>

18:30	Heilig Geist	<b>Hl. Messe</b>
18:30	Seepark LGS	<b>Feierabend mit Gott</b>
18:30	St. Antonius	<b>Hl. Messe</b> Nach Meinung
18:30	St. Peter und Paul (Wittelbach)	<b>Hl. Messe</b>
<b>Do, 05.09.2024 Donnerstag der 22. Woche im Jahreskreis</b>		
10:30	Caritashaus St. Elisabeth	<b>Hl. Messe</b>
14:00	St. Nikolaus	<b>Gebetsstunde um geistliche und kirchliche Berufe</b>
15:00	St. Johannes	<b>Krankenkommunion - Hausbesuch</b>
17:30	St. Stephan	<b>Eucharistische Anbetung für die Priester und geistlichen Berufe</b>
18:30	Sancta Maria	<b>Hl. Messe (in der Kapelle)</b>
18:30	St. Stephan	<b>Hl. Messe</b>
<b>Fr, 06.09.2024 Freitag der 22. Woche im Jahreskreis / Herz-Jesu-Freitag</b>		
07:00	St. Nikolaus	<b>Laudes</b>
10:30	Ludwig-Frank- Haus	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
10:30	Pflege-Centrum Kenk	<b>Hl. Messe</b>
15:00	St. Romanus	<b>Krankenkommunion - Hausbesuch</b>
17:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit</b>
18:00	St. Nikolaus	<b>Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit</b>
18:30	St. Nikolaus	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b> Stanislav, Nicolai, Alexander und Litvina Lehmann
18:30	St. Romanus	<b>Hl. Messe</b> Nach Meinung

19:30	St. Peter und Paul	<b>Komplet</b>
<b>Sa, 07.09.2024 Samstag der 22. Woche im Jahreskreis / Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel</b>		
10:00	Brudertalkapelle	<b>Wort-Gottes-Feier zur Brudertalwallfahrt der Kirchengemeinde Durbach</b>
17:00	St. Stephan	<b>Tauffeier von Sofie Tina Wieseke</b>
18:30	Heilig Geist	<b>Vorabendmesse</b> Jan Rosner und verstorbene Angehörige der Familien Rosner und Birwald
18:30	Marienkapelle (Reichenbach)	<b>Hl. Messe zum Patrozinium Mariä Geburt</b> Annemarie und Franz Schmalz / Dorle Billian und verstorbene Angehörige
18:30	St. Romanus	<b>Vorabendmesse</b> Nach Meinung
<b>So, 08.09.2024 + 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS / Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel</b>		
08:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
09:00	Mariä Heimsuchung	<b>Hl. Messe</b>
09:00	St. Antonius	<b>Hl. Messe</b> Alois Maier (gestifteter Jahrtag) / Cäcilia Maier (gestifteter Jahrtag) / Maria Anna und Alois Maier (gestifteter Jahrtag)
10:00	Sancta Maria	<b>Hl. Messe</b> Ingrid und Bruno Ochmann / Jaroslav Fossa / Kasimir Groll / Klara Otrembka / Verstorbene der Familien Ochmann, Groll, Brede und Fossa / Sarina LoManto

10:30	St. Johannes	<b>Hl. Messe mit Taufe von Samuel Hummel und Phoebe Florence Soyk</b> Adelbert Himmelsbach
10:30	St. Nikolaus	<b>Hl. Messe</b> (Freiluftgottesdienst bei der Kirche - mit Radsegnung und anschließender Radpilgerfahrt)
11:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Kinderkirche</b> für die Pfarrgemeinden
19:30	Burgheimer Kirche	<b>Taizégebet</b> Stille - Kerzenlicht - einfache Gesänge - Lesung und Gebet

### Mo, 09.09.2024 Montag der 23. Woche im Jahreskreis

18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
-------	--------------------	------------------

### Di, 10.09.2024 Dienstag der 23. Woche im Jahreskreis

06:45	Sancta Maria	<b>Laudes</b>
07:45	St. Johannes	<b>Hl. Messe für Schulkinder und Erwachsene</b>
14:00	St. Romanus	<b>Wort-Gottes-Feier des "FORUM älterwerden"</b>
17:45	St. Peter und Paul	<b>Rosenkranz</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
19:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung</b>

### Mi, 11.09.2024 Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis

07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
07:45	St. Romanus	<b>Hl. Messe für Schulkinder und Erwachsene</b>
14:15	St. Peter und Paul	<b>Rosenkranz</b>
15:00	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe (Senioren-gottesdienst)</b> anschließend Begegnung in der Stadtmühle Lahr
17:45	Heilig Geist	<b>Rosenkranz</b>

18:30	Heilig Geist	<b>Hl. Messe</b> Paulina Rupp / Johann Rupp / Rosa Ebel und verstorbene Angehörige
18:30	Seepark LGS	<b>Feierabend mit Gott</b>
18:30	St. Antonius	<b>Hl. Messe</b> nach Meinung
<b>Do, 12.09.2024 Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis / Mariä Namen</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
10:30	Caritashaus Sancta Maria	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Johannes	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Stephan	<b>Hl. Messe</b> nach Meinung
<b>Fr, 13.09.2024 Heiliger Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel [407]</b>		
07:00	St. Nikolaus	<b>Laudes</b>
07:45	St. Antonius	<b>Hl. Messe für Schulkinder und Erwachsene</b>
10:30	Alten- und Pflegeheim Spital	<b>Hl. Messe</b>
15:00	Brudertalkapelle	<b>Marienandacht</b>
17:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit</b>
18:30	St. Nikolaus	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe (Seelenamt)</b>
18:30	St. Romanus	<b>Hl. Messe</b> Anna, Josef und Pius Weber / Winfried Weidt / Theresia Göppert und verstorbene Angehörige
19:30	St. Peter und Paul	<b>Komplet</b>
<b>Sa, 14.09.2024 Kreuzerhöhung - FEST / Sonderkollekte für Projekte der Pfarngemeinden</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>



09:00	Stiftskirche	<b>Ökumenischer Einschulungsgottesdienst</b>
10:00	Mariä Heimsuchung	<b>Wort-Gottes-Feier für die Schulanfänger</b>
15:00	St. Peter und Paul	<b>Tauffeier von Enea Pio Lo Conte</b>
17:45	St. Stephan	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Sancta Maria	<b>Vorabendmesse</b>
18:30	St. Nikolaus	<b>Vorabendmesse</b> (mitgestaltet vom Gospelchor Rejoy) für verstorbene Mitglieder des Gospelchors / Josef Prinzbach und verstorbene Angehörige / Maria, Hermann und Albert Himmelsbach vom Eisenhof / nach Meinung /
18:30	St. Romanus	<b>Vorabendmesse</b> Andreas Göppert (Jahrtag) / Berta und Andreas Schwendemann und Angehörige / Pius Schwendemann / Hilda Mayer und verstorbene Angehörige
19:45	St. Peter und Paul	<b>Gebetsabend</b> 19:45 Rosenkranz / 21:00 Hl. Messe, danach Eucharistische Anbetung / 24:00 Hl. Messe

**So, 15.09.2024 + 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS / Sonderkollekte für Projekte der Pfarrgemeinden**

08:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
09:00	St. Johannes	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
10:30	Brudertalkapelle	<b>Hl. Messe zur Brudertalwallfahrt der Kirchengemeinde an der Schutter</b> Einladung zur Fußwallfahrt um 9.30 Uhr ab Galluskirche. Fahrdienst ab Galluskirche (bitte voranmelden unter 07821 977840). Bei Regen findet

		der Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Heimsuchung statt.
10:30	St. Antonius	<b>Hi. Messe</b> (Fehrenbacher - Familientreffen) Paula und Ludwig Messner, Maria und Otto Messner und Angehörige
11:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe</b> für die Pfarrgemeinden
18:30	St. Nikolaus	<b>Eucharistische Anbetung - Gebet mit dem Herz</b>
<b>Mo, 16.09.2024 Heiliger Kornelius, Papst [253], und heiliger Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer [258]</b>		
14:30	St. Peter und Paul	<b>Zönakel</b>
<b>Di, 17.09.2024 Dienstag der 24. Woche im Jahreskreis</b>		
06:45	Sancta Maria	<b>Laudes</b>
07:45	St. Johannes	<b>Hi. Messe für Schulkinder und Erwachsene</b>
17:45	St. Peter und Paul	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Galluskirche	<b>Hi. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe</b>
19:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung</b>
<b>Mi, 18.09.2024 Mittwoch der 24. Woche im Jahreskreis</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe</b>
10:30	Caritashaus St. Hildegard	<b>Hi. Messe</b>
17:45	Heilig Geist	<b>Rosenkranz</b>
18:00	St. Antonius	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Heilig Geist	<b>Hi. Messe</b>
18:30	Seepark LGS	<b>Feierabend mit Gott</b>
18:30	St. Antonius	<b>Hi. Messe</b> verstorbene Familienangehörige

18:30	St. Peter und Paul (Wittelbach)	<b>Hi. Messe</b> Christina und Elfriede Beer und verstorbene Angehörige
<b>Do, 19.09.2024 Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe</b>
18:30	Sancta Maria	<b>Hi. Messe (in der Kapelle)</b>
18:30	St. Johannes	<b>Hi. Messe</b>
18:30	St. Stephan	<b>Hi. Messe</b> verstorbene Schulkameraden des Jahrgangs 1948/49
<b>Fr, 20.09.2024 Heiliger Andreas Kim Taegon, Priester, und heiliger Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer in Korea [1839–1866]</b>		
07:00	St. Nikolaus	<b>Laudes</b>
07:45	St. Antonius	<b>Hi. Messe für Schulkinder und Erwachsene</b>
10:30	Ludwig-Frank- Haus	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
17:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit</b>
18:30	St. Nikolaus	<b>Hi. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe (Seelenamt)</b>
18:30	St. Romanus	<b>Hi. Messe</b> Erich Göppert und Angehörige
19:30	St. Peter und Paul	<b>Komplet</b>
<b>Sa, 21.09.2024 Heiliger Matthäus, Apostel und Evangelist - FEST</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe</b>
17:45	St. Stephan	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Heilig Geist	<b>Vorabendmesse</b>
18:30	St. Johannes	<b>Vorabendmesse</b> Hermann Ohnemus, Karl und Karolina Ohnemus (gestifteter Jahrtag)

18:30	St. Peter und Paul	<b>Messfeier der ukrainisch griechisch katholischen Kirche</b>
18:30	St. Stephan	<b>Vorabendmesse</b> Else und Albert Moritz und verstorbene Angehörige / Mechthilde Kopf und verstorbene Angehörige
<b>So, 22.09.2024 + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>		
08:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Eröffnung der Jerichogebetswoche</b> Anna und Gerhard Lipinski / Werner Dietz
09:00	Mariä Heimsuchung	<b>Hl. Messe</b>
09:00	St. Romanus	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
10:00	Sancta Maria	<b>Hl. Messe zum Patrozinium mit Begrüßung von Pater Thomas</b> (mitgestaltet vom Kirchenchor) <b>mit anschließendem Dachkaffee</b> Johann und Eugen Brede / Krystyna und Boleslaw Roszewski / Bozena Manowska
10:30	St. Antonius	<b>Hl. Messe</b> (mit Skapuliergebet) Josef Brosamer und verstorbene Angehörige / Sofie und Josef Schuhmacher (Jahrtag)
10:30	St. Nikolaus	<b>Hl. Messe</b> Pia und Franz Glatz
11:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b> für die Pfarrgemeinden
11:45	St. Nikolaus	<b>Tauffeier</b>
<b>Mo, 23.09.2024 Heiliger Pius von Pietrelcina (Pater Pio), Ordenspriester [1968]</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Predigt zur Jericho Gebetswoche</b>
<b>Di, 24.09.2024 Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis</b>		
06:45	Sancta Maria	<b>Laudes</b>

07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
07:45	St. Johannes	<b>Wort-Gottes-Feier für Schulkinder und Erwachsene</b>
17:45	St. Peter und Paul	<b>Rosenkranz</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Predigt zur Jericho Gebetswoche</b> Elvira Rolsing
19:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung</b>
<b>Mi, 25.09.2024 Mittwoch der 25. Woche im Jahreskreis</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
17:30	St. Antonius	<b>Eucharistische Anbetung</b>
17:45	Heilig Geist	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Heilig Geist	<b>Hl. Messe</b>
18:30	Seepark LGS	<b>Feierabend mit Gott</b>
18:30	St. Antonius	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Predigt zur Jericho Gebetswoche</b>
<b>Do, 26.09.2024 Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
18:30	Marienkapelle (Reichenbach)	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Johannes	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Predigt zur Jericho Gebetswoche</b>
<b>Fr, 27.09.2024 Heiliger Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer [1660]</b>		
07:00	St. Nikolaus	<b>Laudes</b>
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
07:45	St. Antonius	<b>Wort-Gottes-Feier für Schulkinder und Erwachsene</b>
10:30	Alten- und Pflegeheim Spital	<b>Hl. Messe</b>
17:30	St. Peter und Paul	<b>Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit</b>

18:30	St. Nikolaus	<b>Hl. Messe</b>
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Predigt zur Jericho Gebetswoche (Seelenamt)</b>
18:30	St. Romanus	<b>Hl. Messe</b>
19:30	St. Peter und Paul	<b>Komplet</b>
<b>Sa, 28.09.2024 Samstag der 25. Woche im Jahreskreis / CARITAS-KOLLEKTE</b>		
07:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe</b>
10:30	Heilig Geist	<b>Hl. Messe zur Goldenen Hochzeit von Alfons und Ruth Adam</b>
17:00	St. Romanus	<b>Tauffeier</b>
17:45	St. Stephan	<b>Rosenkranz</b>
18:30	Sancta Maria	<b>Vorabendmesse</b>
18:30	St. Nikolaus	<b>Vorabendmesse</b>
18:30	St. Romanus	<b>Vorabendmesse</b>
<b>So, 29.09.2024 + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS / CARITAS-KOLLEKTE</b>		
08:30	St. Peter und Paul	<b>Hl. Messe mit Abschluss der Jerichogebetswoche Mathilde Wagenmann und verstorbene Angehörige</b>
09:00	Mariä Heimsuchung	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
09:00	St. Antonius	<b>Hl. Messe</b>
09:00	St. Peter und Paul (Wittelbach)	<b>Hl. Messe</b>
10:00	Heilig Geist	<b>Hl. Messe</b> Familie Paul Braun / Familie Dillmann
10:30	St. Johannes	<b>Hl. Messe</b> (mitgestaltet vom Kinderchor)
10:30	St. Stephan	<b>Hl. Messe</b> Florian Beck / Stefan Heitzmann / Gisela und Edwin Heitzmann

11:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe mit Taufe von Mick Haller</b> für die Pfarrgemeinden
15:00	Heilig Geist	<b>Gottesdienst der syrisch-aramäischen Gemeinde</b>
<b>Mo, 30.09.2024 Heiliger Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer [420]</b>		
18:30	St. Peter und Paul	<b>Hi. Messe</b>



## KOLLEKTE

Eine Online-Übersicht zu verschiedenen besonderen Kollekten (Sternsinger, MISE-REOR, DIASPORA usw.) und zu den Sonderkollekten in unserer Kirchengemeinde finden Sie auf: [www.kath-schutter.de/kollekten](http://www.kath-schutter.de/kollekten)



### IM LIVESTREAM

Aktuell überträgt das Erzbistum Freiburg an einigen Werktagen (samstags, montags und donnerstags), jeden Sonntag um 10 Uhr und zu besonderen Festtagen live Gottesdienste aus dem Freiburger Münster

Weitere Informationen finden Sie auf [www.ebfr.de/livestream](http://www.ebfr.de/livestream)



**Jeden Monat vertraut Papst Franziskus allen Gläubigen Gebetsanliegen an, die ein besonderes Thema in den Mittelpunkt stellen.**

**Im AKTUELL wird das neueste monatliche Gebetsanliegen abgedruckt.**

### GEBETSANLIEGEN DES HEILIGEN VATERS FÜR September 2024

#### Für den Schrei der Erde

Wir beten, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

**Mehr Informationen auf [www.popesprayer.va](http://www.popesprayer.va)**



# Eucharistische Anbetung

## Findet an folgenden Orten statt

- St. Peter und Paul (Lahr) freitags von 17:30 Uhr bis zur Messe um 18:30 Uhr und nach der Messe mit Andacht und Komplet
- St. Peter und Paul (Lahr) dienstags nach der Messe ab ca. 19:30 Uhr
- St. Stephan (Reichenbach) einmal im Monat donnerstags um 17:30 Uhr (1. Donnerstag im Monat)
- St. Antonius (Schuttertal) vierzehntägig mittwochs 17:30 - 18:30 Uhr
- St. Nikolaus (Seelbach) einmal im Monat an wechselnden Sonntagen "Gebet mit Herz" um jeweils 18:30 Uhr: Siehe Gottesdienstübersicht
- St. Nikolaus (Seelbach) an Herz-Jesu-Freitagen um 18:00 Uhr

# Stundengebet

An einigen Tagen wird an mehreren Orten das Stundengebet gemeinsam gebetet

- Sancta Maria (Lahr): Diens- tags Laudes (06:45 Uhr)
- St. Nikolaus (Seelbach): Frei- tags Laudes (07:00 Uhr)
- St. Peter und Paul (Lahr): Freitags Eucharistische Anbetung mit Komplet (19:10 Uhr)



# Beichtangebote

- St. Peter und Paul (Lahr): Jeden Freitag von 17:30 Uhr bis ca. 18:15 Uhr
- St. Nikolaus (Seelbach): An Herz-Jesu-Freitagen um 18 Uhr vor der Abendmesse
- Auf individuelle Anfrage

# Hauskommunion

Wenn Sie gerne zuhause die Kommunion empfangen möchten, rufen Sie bitte unter 07821 920890 im Sekretariat an und teilen es mit.



## Missio-Aktion: Alte Handys für einen guten Zwecke spenden

**Recycling hilft gegen Gewalt und Ausbeutung und spart Ressourcen.**

Zum Spenden von alten Handys für den guten Zweck ruft das katholische Hilfswerk missio zusammen mit zahlreichen Kooperationspartnern auf. „In den über 200 Millionen nicht mehr verwendeten Handys, die es in Deutschland gibt, befinden sich rund 6.000 Kilogramm des wertvollen Edelmetalls Gold. Wir von missio Aachen setzen uns für Nachhaltigkeit und die Bewahrung der Schöpfung ein. Deshalb müssen wir gemeinsam diesen Goldschatz heben, der in deutschen Schubladen verstaubt“, erklärt missio-Präsident Pfarrer Dirk Bingener.

### Altgeräte nicht nach Afrika

Die Bedeutung der Handy-Spendenaktion reicht nach Einschät-

zung von Pfarrer Dirk Bingener von Deutschland bis in viele Länder Afrikas. Denn Elektroschrott ist zu einem globalen Problem geworden, wie die missio-Projektpartnerin Schwester Angelina Gerharz aus eigener Erfahrung weiß. „Afrika darf nicht zur Müllhalde der Welt werden“, kritisiert die Ordensfrau. Sie lebt in der ghanaischen Hauptstadt Accra am Rande einer riesigen Elektroschrotthalde, auf der auch Altgeräte aus dem globalen Norden landen. Mit ihrem Team baut sie aktuell ein Projekt auf, um jenen Familien mit ihren Kindern zu helfen, die dort unter gefährlichen Bedingungen leben und arbeiten. „Mit dem Hilfsprojekt wollen wir dieser Ausbeutung in Accra entgegenwirken. Gleichzeitig müssen die deutschen Altgeräte

bei uns recycelt werden und dürfen nicht in Afrika landen“, erklärt Pfarrer Dirk Bingener.

Welche Hoffnungen und Chancen sich für die Demokratische Republik Kongo durch ein verstärktes Handy-Recycling ergeben könnten, erläutert die missio-Projektpartnerin Thérèse Mema. In ihrer Heimat wütet seit Jahren ein blutiger Konflikt um jene wertvollen Mineralien, die für die Herstellung von Smartphones benötigt werden. „Wenn Deutschland die 6.000 Kilogramm Gold aus den alten Handys nutzt, ist das ein wichtiger Schritt, um den Markt für das Gold der Rebellen auszutrocknen.“

### **Recycling kann den Bedarf der nächsten 10 Jahre decken**

Wie sinnvoll diese Verwendung des deutschen Goldschatzes wäre, weiß die Nachhaltigkeitsexpertin der

Deutsche Telekom, Cornelia Szyszkowitz, die gemeinsam mit dem Unternehmen Foxway zu den Kooperationspartnern der Handyspenden-Aktion von missio Aachen gehört. „Würden alle Handys und Smartphones recycelt, die in Deutschland in Schubladen herumliegen, könnten die gewonnenen Materialien den Bedarf für alle neuen Smartphones der nächsten zehn Jahre decken – dies hat eine Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) ergeben“, sagt Szyszkowitz.

### **Zwischenbilanz: 500.000 Altgeräte für den guten Zweck**

Seit dem Start der Handyspenden-Aktion im Jahre 2016 wurden 500.000 Altgeräte an missio Aachen gespendet, die recycelt oder wiederaufbereitet werden konnten. Mit den daraus entstandenen Spendenerlösen förderte das Hilfswerk zahlreiche Projekte in Ländern wie Ghana und der Demokratischen Republik Kongo.

Weitere Informationen, auch zu den Annahmestellen, finden sich unter [www.missio-hilft.de/handyspenden](http://www.missio-hilft.de/handyspenden)

Pressemitteilung missio



# Pater Thomas kehrt zurück

**Mit großer Freude und einem Hauch von Überraschung kehre ich in die Kirchengemeinde "An der Schutter" zurück. Die Nachricht, dass mein Orden mich gebeten hat, nach Schuttertal zurückzukehren, kam für mich unerwartet.**

Nach vier Jahren seelsorgerischer Tätigkeit als Kooperator der Seelsorgeeinheit Schutterwald-Hohberg-Neuried war diese Anfrage eine echte Überraschung. Die Entscheidung zurückzukehren fiel mir nicht leicht, denn ich fragte mich, was diese Rückkehr für mich und die Gemeinde bedeuten könnte. Doch nach einer Phase intensiven Gebets und tiefgehender Überlegungen entschied ich mich schließlich mit einem klaren und entschlossenen „Ja“ für diese neue alte Aufgabe.

Von 2011 bis 2019 war ich bereits in der Kirchengemeinde "An der Schutter" tätig und konnte in dieser Zeit wertvolle Erfahrungen sammeln sowie viele intensive Begegnungen mit den Menschen vor Ort erleben. Ich kenne die Gemeinde und ihre Mitglieder gut, und es erfüllt mich mit Freude, viele bekannte Gesichter wiederzusehen und neue Begegnungen zu machen. Das Vertrauen und die Verbindungen, die während meiner vorherigen Amtszeit aufgebaut wurden, sind für mich eine starke Basis, auf der ich nun wieder aufbauen kann.

Meine Rückkehr sehe ich als eine Chance, den Glauben der Menschen

zu stärken, ihnen in schwierigen Zeiten beizustehen und sie auf ihrem Weg zu begleiten. Ab dem 1. September werde ich meine Arbeit in der Kirchengemeinde wieder offiziell aufnehmen.

Für mich ist diese Rückkehr nicht nur eine Rückkehr an einen vertrauten Ort, sondern auch eine Gelegenheit, neue Kapitel des Dienstes aufzuschlagen und gemeinsam mit der Gemeinde neue Wege zu gehen. Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und Herausforderungen und darauf, die Gemeinschaft erneut zu begleiten und zu unterstützen.

Pater Thomas Perumbattu



# Info-Elternabende Erstkommunion 2025

In einigen Tagen finden die Info-Elternabende rund um die Erstkommunionvorbereitung statt. Die Eltern werden per Post Mitte August informiert und können sich anschließend für den Info-Elternabend auf unserer Website anmelden.

An den Info-Elternabenden können wir uns gegenseitig kennen lernen, den vorläufigen Terminplan ansehen, auf die Inhalte der Erstkommunion schauen und anstehende Fragen besprechen.

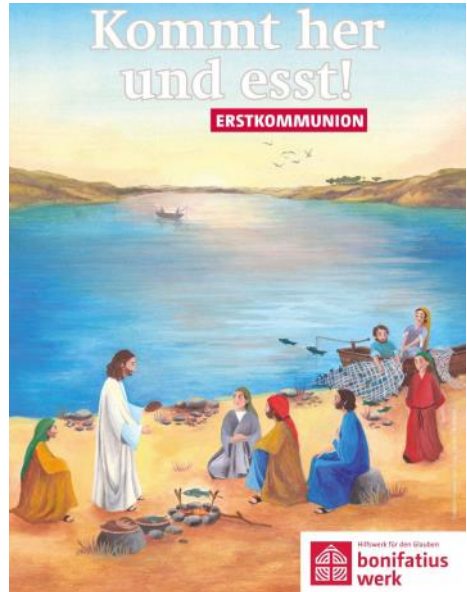
Die Info-Elternabende sind an folgenden Tagen:

Mo. 09.09., 19 bis ca. 21 Uhr:  
Kirche Sancta Maria Lahr für alle Erstkommunionkinder aus Lahr

Di. 10.09., 19 bis ca. 21 Uhr:  
Kirche St. Nikolaus Seelbach für alle Erstkommunionkinder von Kuhbach bis Schweighausen

Bitte melden Sie sich zu den Info-Elternabenden über unsere Website an.

Die Vorbereitung der Kinder auf die Erstkommunion wird in enger Zusammenarbeit mit den Eltern in Gruppen und Weggottesdiensten stattfinden. So können die Kinder Stück für Stück Gemeinschaft erleben, welche die Grundvoraussetzung für die Feier der Eucharistie ist. Vielleicht überlegen Sie sich selbst, ob Sie eine solche Gruppe begleiten möchten?



Eine Anmeldung ist auch möglich, wenn Ihr Kind noch nicht getauft ist. Es kann das Sakrament der Taufe während der Erstkommunionvorbereitung empfangen. Und auch ältere Kinder können sich bei uns für die Erstkommunionvorbereitung anmelden.

Falls Sie sich für die Anmeldung zur Erstkommunion interessieren, Ihr Kind in der dritten Schulklasse ist (ca. 8-9 Jahre alt) und Sie keinen Brief über eine mögliche Anmeldung zur Erstkommunion bis zum 20.08.2024 erhalten haben sollten, kontaktieren Sie unser Sekretariat unter der Telefonnummer: 07821 92 0890 oder per E-Mail: [info@kath-schutter.de](mailto:info@kath-schutter.de)

Pastoralreferent Tim Zimmermann

# Mitarbeit bei der Taufvorbereitung

**Die Vorbereitung auf das Sakrament der Taufe ist für viele Eltern und Paten eine wertvolle und bedeutende Zeit. Um diese Erfahrung noch bereichernder zu gestalten, suchen wir engagierte Menschen, die Freude daran haben, die Taufvorbereitung aktiv mitzugestalten.**

Die Taufvorbereitung in unserer Seelsorgeeinheit bietet eine wunderbare Gelegenheit, Eltern und Paten auf ihrem Weg zu begleiten und mit ihnen über Wünsche, Vorstellungen und Hoffnungen ins Gespräch zu kommen.

Dabei umfasst die Vorbereitung zwei wesentliche Schritte:

## 1. Taufabend

An diesem Abend, der schon einige Monate vor der Taufe besucht werden kann, haben die Eltern und Paten die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Sakrament der Taufe auseinanderzusetzen. Themen wie die Bedeutung der Taufe, die Erwartungen der Eltern und die Berührungspunkte mit dem eigenen Glauben stehen im Mittelpunkt.

2. Taufgespräch mit dem taufenden Priester/DiakonIn einem persönlichen Gespräch werden die Einzelheiten der Tauffeier abgestimmt, Musik und Fürbitten festgelegt sowie individuelle Fragen geklärt. Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir laden Sie herzlich ein, sich in die Taufvorbereitung einzubringen und

diese besondere Zeit mitzugestalten. Ihre Unterstützung kann in verschiedenen Formen erfolgen, sei es im Bereich der Gastfreundschaft (zum Beispiel am Taufabend die Gäste zu begrüßen), durch die Mitorganisation der Treffen oder die Begleitung der Eltern und Paten. Oder haben Sie noch andere Ideen und Vorschläge, die Sie einbringen möchten? Wir sind offen für Ihre kreativen Beiträge!



Interessiert? So können Sie sich melden:

Online: Besuchen Sie unsere Webseite unter [www.kath-schutter.de/taufe](http://www.kath-schutter.de/taufe) und melden Sie sich direkt an.  
Telefonisch: Rufen Sie uns an unter 07821-92089-29.

Lassen Sie uns gemeinsam dazu beitragen, dass die Taufvorbereitung für alle Beteiligten eine bereichernde und wertvolle Erfahrung wird. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung und Ihr Engagement!

Diakon Joachim Swientek

# Gottesdienste im byzantinischen Ritus

**Am Samstag, den 13. Juli 2024, findet um 18:30 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul Lahr eine Heilige Liturgie der ukrainisch-griechisch-katholischen Kirche (UGKK) statt.**

Geplant ist, dass diese muttersprachlichen Gottesdienste in ukrainischer Sprache regelmäßig einmal monatlich in Lahr angeboten werden. Den Gottesdienst wird Pfarrer Roman Kotsur leiten, der auch in Freiburg, Baden-Baden und Karlsruhe regelmäßig muttersprachliche Gottesdienste anbietet.

Die Ukrainische griechisch-katholische Kirche (UGKK) ist eine Teilkirche der römisch-katholischen Kirche. Sie untersteht deren Jurisdiktion, folgt aber dem byzantinischen Ritus in Liturgie und der geistlichen Praxis.

Ihr gehören etwa 4,3 Millionen Gläubige in der Ukraine sowie Polen, den Vereinigten Staaten, Kanada, Südamerika, Australien und Westeuropa an. Damit ist sie die größte unter den mit Rom unierten Ostkirchen. In Deutschland ist die Vertretung der UGKK die Exarchie in München, die von Bischof Bohdan Dzyurakh geleitet wird.

In der Erzdiözese Freiburg leben viele Katholiken aus anderen Ländern bzw. mit einer anderen Muttersprache. Ihnen bieten die sogenannten Seelsorgestellen für die Katholiken anderer Muttersprache eine geistige und kulturelle Heimat. Für Christen anderer Herkunftsländer ist es wichtig, ihren Glauben in ihrer Muttersprache ausdrücken zu können. Das geschieht in den zahlreichen muttersprachlichen Gemeinden, wo sie zusammen Gottesdienst feiern und ihr Leben miteinander teilen. In einer für sie fremden Kultur haben es Menschen anderer Herkunft oft schwer, sich im Alltag zurechtzufinden.

Redaktion



## „Dachkaffee“ in Lahr

„Das Gemeindeteam Sancta Maria lädt herzlich zu folgenden Terminen zum „Dachkaffee“ im Anschluss an die Gottesdienste ein.

Das Dachkaffee ist für uns inzwischen zu einer kleinen Institution geworden, die wir wieder regelmäßig anbieten möchten. Zu folgenden Terminen wird es wieder sonntags ein Dachkaffee geben:

Sonntag, den 22.09.

Hl. Messe mit anssl. Dachkaffee

Sonntag, den 06.10.

Hl. Messe mit anssl. Umtrunk zu Erntedank

Sonntag, den 15.12.

Hl. Messe mit anssl. Dachkaffee

Auf Ihr Kommen freuen wir uns.

Gemeindeteam Sancta Maria Lahr



## Ausflug nach Schuttern

**Führung durch das Kloster Schuttern vom Historischen Verein Schuttern mit dem Gemeindeteam von Sancta Maria Lahr.**

Das Gemeindeteam St. Maria in Lahr lädt alle Interessenten zu einer Führung durch das Kloster Schuttern am Dienstag, den 10.09. um 17 Uhr ein.

Die Führung dauert circa 2 Stunden und wird durch Herrn Hugelmann vom Historischen Verein Schuttern durchgeführt.

Das Kloster Schuttern ist das zweit-älteste rechtsrheinische Kloster in Deutschland und hat eine über 1400-jährige Geschichte, die sehr wechselhaft verlaufen ist. Schuttern ist die älteste Klostergründung in der Ortenau. Es werden auch die Ausgrabungen mit dem ältesten Mosaik nördlich der Alpen gezeigt.

Wir treffen uns vor dem Kloster. Die Gebühr beträgt 5 € pro Teilnehmer

Thomas Fösel  
Gemeindeteam Sancta Maria



# Reise ins Heilige Land 2025

Vom 1.-10. September 2025 ist eine Reise ins Heilige Land geplant unter der Leitung von Pfarrer Johannes Mette.

Übernachtungsorte werden ein Hotel am See Genezareth, das „österreichische Hospiz“ in der Altstadt von Jerusalem und ein Hotel in Bethlehem sein. Eine Anmeldung ist noch nicht möglich, da der Flugpreis noch abgewartet werden muss. Näheres erfolgt im Spätherbst 2024. Wenn Sie Interesse haben, informieren Sie sich bitte über den neuesten Stand: hier im AKTUELL und auf unserer Webseite [www.kath-schutter.de](http://www.kath-schutter.de). Auskünfte erteilt immer gerne Pfarrer Johannes Mette.

Kriegs im Gazastreifen und durch die unruhige Lage im ganzen Land können aktuell noch keine Heilig-Land-Reisen stattfinden. Sollte auch die im September 2025 geplante



Reise nicht stattfinden können, wird dies rechtzeitig (im Frühjahr 2025) entschieden und ggfs. storniert. Es besteht dann für Interessierte die Möglichkeit, sich zu einer Ersatzreise in ein anderes Land anzumelden.

Wegen des noch andauernden

Pfarrer Johannes Mette

## Öffnungszeiten Pfarrbüro Heilig Geist

Im Pfarrbüro Heilig Geist Lahr gibt es für den Monat September 2024 geänderte Öffnungszeiten.

Diese sehen wie folgt aus:  
Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr

Ab Oktober sind wir dann wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da:  
Dienstag 15:00 bis 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch im Pfarrbüro Heilig Geist in der Bergstraße 83a in Lahr.



# 100 Jugendliche lassen sich firmen

Von Freitag bis Sonntag fanden Firmungen bei der röm.-kath. Kirchengemeinde „An der Schutter“ stand. 100 Firmlinge nahmen an der Vorbereitung und dem Firmgottesdienst teil.

Am Freitag, den 05.07.2024 feierte Dekan Mette mit Firmlingen in St. Johannes Dörlinbach die Firmung. Am Samstag, den 06.07. und Sonntag, den 07.07. folgten die Firmgottesdienste in Seelbach und Lahr, die die Jugendlichen gemeinsam mit Erzbischof Stephan Burger feierten.



In seiner Predigt verglich Burger das Wirken des Heiligen Geistes mit einem Navigationssystem: „Ein Navigator ruft uns beim Fahren den richtigen Weg zu. Mit der Firmung nehmen wir Platz auf dem Fahrersitz und das Steuer für unser Leben selbst in die Hand. Jesus, der mit uns auf unserer Lebensroute unterwegs ist, will, dass uns das Leben zur Zufriedenheit führt. Wenn wir einmal falsch liegen, ruft uns seine Stimme durch unser eigenes Gewissen "bitte wen-



den!" oder "die Route wird neu berechnet!" zu.“ Ja zur Navigation des Heiligen Geistes zu sagen, heiÙe, Ja zur Firmung zu sagen.

Zur Firmung wurden die Jugendlichen nach vorne gebeten und einzeln mit Chrisam gefirmt. Nach ein paar persönlichen Worten mit dem Erzbischof gingen die Firmanden auf ihren Sitzplatz zurück.

Nach einem gemeinsamen Foto mit dem Erzbischof am Ende des Gottesdienstes wurden die Firmanden und Gottesdienstbesucher zu einem Stehempfang eingeladen.



Die Firmung ist eines der sieben Sakramente der römisch-katholischen Kirche. Das Wort kommt aus der lateinischen Sprache und bedeutet „Bestätigung“ oder „Bekräftigung“. Sie wird als Gabe des Heiligen Geistes verstanden und soll den christlichen Glauben vertiefen und verstärken. Die Firmung ist die Fortführung der Taufe und bildet

zusammen mit der Erstkommunion die Sakramente der christlichen Initiation, traditionell wird sie Jugendlichen gespendet. Auch Erwachsene können später noch die Firmung empfangen, wenn dies als Jugendlicher aus unterschiedlichen Gründen nicht möglich war. Hierzu bietet die Kirchengemeinde individuelle Wege nach Absprache an.

## Erntedankgottesdienste im Oktober

**Herzlich laden wir Sie zu unseren Erntedankgottesdiensten am ersten Oktoberwochenende ein (5. und 6. Oktober).**

Mit dem Erntedankfest erinnern Christen an den engen Zusammenhang von Mensch und Natur. Gott für die Ernte zu danken, gehörte zu allen Zeiten zu den religiösen Grundbedürfnissen.

Wir möchten Alle ermutigen, Gaben in Form von Obst, Gemüse und anderen Ernteprodukten mitzubringen, die im Rahmen des Gottesdienstes gesegnet werden. Eine Übersicht unserer Erntedankgottesdienste am 5.10. und 6.10. finden Sie im nächsten AKTUELL (Ausgabe Oktober) und online auf unserer Website.

## Bericht aus dem Pfarrgemeinderat

**Zu seiner letzten Sitzung vor den Sommerferien ist der Pfarrgemeinderat im Juli in Lahr Gemeindehaus Heilig Geist zusammengekommen.**

Es ist ein schöner Brauch, dass nach Begrüßung der Pfarrgemeinderatsmitglieder mit einem Gebet oder einem geistlichen Impuls die Sitzung eröffnet wird. Karin Größer hat mit einem ansprechenden, aktuellen

Impuls auf die Anliegen unserer Zeit hingewiesen.

Anschließend folgte der Bericht aus dem Stiftungsrat sowie die Vorstellung des Doppel-Haushalts für die Jahre 2024/2025 der Kirchengemeinde An der Schutter. Der Haushalt wurde vom Pfarrgemeinderat einstimmig genehmigt und beschlossen.

Das Schwerpunktthema dieser Sitzung war einmal mehr die Kirchenentwicklung 2030. Die Projektleitung befindet sich intensiv in der Vorbereitung der Gründungsvereinbarung für die Kirchengemeinde „Südliche Ortenau“.

Die Themengruppen arbeiten mit Hochdruck an Lösungen und Konzepten, damit optimale Voraussetzungen für die Zukunft der neuen Kirchengemeinde geschaffen werden. Des Weiteren ist es der Projektleitung ein Anliegen, die Menschen im Dekanat in die Kirchenentwicklung einzubinden, damit wir den Neustart der Kirchengemeinde „Südliche Ortenau“ als gemeinsamen Auftrag sehen und gestalten.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Themengruppe Pfarreiratswahl. Die Wahl zum Pfarreirat findet im Oktober 2025 statt und muss in Anbetracht der neuen Kirchengemeinde „Südliche Ortenau“ in einer anderen Dimension geplant und vorbereitet werden. In einer „Themengruppe Pfarreiratswahl“ werden sich Delegierte aus den fünf Pfarrgemeinderatsgremien des Dekanats einbringen und wahlvorbereitende Schritte ausarbeiten. Um die Pfarrgemeinderatssitzung etwas aufzulockern, haben wir als Zwischenimpuls das Lied „Ich seh empor zu den Bergen“ gemeinsam gesungen. Das Lied war auch ein passender Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt.

Unsere Aufgabe vor Ort ist es, Men-

schen mit Christus in Berührung bringen. In Anlehnung an die „Diözesanen Leitlinien“ ist dies ein Auftrag an alle getauften und gefirmten Christen, ihren Glauben daraufhin auszurichten, Zeugnis für Christus abzulegen. Die Kirche soll ein Ort sein, an dem die Gemeinschaft jeden Einzelnen darin unterstützt, die Beziehung mit Gott und untereinander zu vertiefen. Ein Ort der Feier des Lebens und des Glaubens, ein Ort der Verkündigung, ein Ort der praktizierten Nächstenliebe.



Die Menschen werden uns am pastoralen Engagement messen, deshalb sollte unser christliches Handeln glaubwürdig sein. Dann dürfen wir darauf vertrauen, dass Gottes Geist uns führt und neue Wege in die Zukunft weist.

Ein weiteres Thema war die Begegnung der Gemeindeteams mit Generalvikar Christoph Neubrand in Genzobach. Neben dem Generalvikar waren Barbara Winter-Riesterer, Ordinariat Freiburg, Tobias Strigel, Leiter der Diözesanstelle Ortenau und Cornelia Dilger, Gemeindefe-

rentin, in die Moderation eingebunden. Es wurde einmal mehr deutlich, dass die Arbeit der Gemeindeteams besondere Anerkennung und Wertschätzung verdient. Wichtig ist, alles was jetzt schon in den Pfarrgemeinden vor Ort gut läuft, unbedingt weiter zu führen. Gerade mit Blick auf die Kirchengemeinde „Südliche Ortenau“ braucht es begeisterte, engagierte Gemeindeteams. Hier stellt sich insbesondere die Frage: Wie kann Kirche vor Ort lebendig sein und für die Menschen erfahrbar werden?

Das Motto: „EINFACH MACHEN“ bringt es auf den Punkt, mit Freude die Pfarrgemeinde lebendig zu gestalten und auch den Mut haben Neues zu entwickeln. Bei Fragen wie z.B. Gemeindeversammlung, Beauftragung der Gemeindeteams, Wahl der Sprecher/in ist noch Klärungsbedarf nötig, deshalb hat Pfarrer Johannes Mette angeregt, diese Punkte in einer der nächsten Sitzungen nochmals zu thematisieren.

Die Nachbesprechung der Firmung war ebenfalls ein Thema, hierbei wurde das Firmteam als wichtiger Bestandteil lobend erwähnt. Alle drei Gottesdienste waren gut besucht, sehr ansprechend konnten sie als Fest des Glaubens erlebt und gefeiert werden. Es wäre schön, wenn das breite Interesse an der Firmung, sich in Beteiligung an der „Themengruppe Firmung“ zeigen würde.

Weitere Punkte waren der ehrenamtliche Beerdigungsdienst. Hierzu wurde das Gremium zunächst auf den aktuellen Stand gebracht, so dass dieser Personalentscheidung die Zustimmung erteilt wurde. Zustimmung gab es auch für einen Bewerber zur Teilnahme am Einführungskurs für Kommunionhelfer. Des Weiteren wurde ein neues Mitglied im Gemeindeteam St. Nikolaus Seelbach bestätigt.

Die Pfarrgemeinderatssitzung wurde mit einem Hymnus des Stundengebetes beendet.

Mit anerkennenden Worten des Dankes für die engagierte Mitarbeit und dem Wunsch nach schönen, erholsamen Urlaubstagen wurden die Ratsmitglieder verabschiedet.

Stefan Allgaier  
Pfarrgemeinderatsvorsitzender

### **Die nächste PGR-Sitzung**

Findet am Montag, 30. September 2024 um 19:30 Uhr im Pfarrheim von St. Stephan in Reichenbach, Gereutertalstraße 32 statt.  
Herzliche Einladung!

## An Kirchweih rockt in Kuhbach die Kirche

**Es ist ein besonderes Konzept, nicht nur, was die Musik betrifft.**

Jürgen Mussler (Liturgie) und David Blasen (Orgel) haben – zum Teil mit weiteren Mitwirkenden – das Format „Kirche rockt“ entwickelt. Es ist nicht einfach nur ein Konzert und auch keine Standard-Wortgottesfeier, die die beiden Oberkircher seit einigen Jahren immer einmal wieder auf die Beine stellen, sondern Kirchenraum, Musik und liturgische Texte werden – wortwörtlich – in einem anderen Licht erscheinen.

Am Kirchweihsonntag, 20. Oktober um 19 Uhr, kommt „Kirche rockt“ in die Kuhbacher Pfarrkirche Mariä

Heimsuchung. Die Gemeinde ist gespannt, wie das ungewohnte Repertoire auf der barocken Orgel von Ferdinand Stieffell klingen wird. Der Eintritt ist frei.

Juliana Eiland-Jung



## Gedenkgottesdienst zum 10. Todestag

**Am 13. September jährt sich der Todestag unseres früheren Pfarrers Bernhard Benz bereits zum zehnten Mal.**



Aus diesem Anlass wird am Sonntag, den 8. September um 10:00 Uhr

ein Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche St. Anna und St. Bernhard Ottenhöfen gefeiert. Musikalisch wird die Eucharistiefeier vom Vokalensemble Vocalis unter der Leitung von Kirchenmusiker Tim Huber, der auch die Orgel spielt, mitgestaltet. Weiter wird der Pianist Andreas Kaiser am Flügel der Pfarrkirche zu hören sein und unmittelbar im Anschluss des Gottesdienstes im Rahmen der Konzertreihe „FASZINATION MUSIK“ eine halbstündige Matinée am Flügel gestalten, wozu ebenfalls herzlich eingeladen wird.

Theo Benz

# Wallfahrt ins Brudertal

Am Sonntag, 18. September, findet die Brudertalwallfahrt der Kirchengemeinde „An der Schutter“ statt. Deren Patrozinium „Zur Schmerzhafte Mutter Gottes“ wird traditionell am 15. September begangen.

Von Kuhbach aus beginnt die Wallfahrt an der Galluskirche um 9:30 Uhr. Es kann von überall her zur Kapelle gewandert werden, wo um 10:30 Uhr ein Gottesdienst gefeiert wird. Die Reichenbacher Gruppe MOSAIK übernimmt die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.

An der Brudertalkapelle gibt es keine Bewirtung. Wer dennoch nach dem Gottesdienst an der Kapelle vespere möchte, wird gebeten, Rucksackverpflegung.



Für Menschen, die die etwa 1,5 km lange Wegstrecke nicht mehr laufen können, wird ab der Galluskirche ein Fahrdienst angeboten. Bitte voranmelden unter Telefon 07821 977840. Bei Regen findet der Gottesdienst um 10:30 Uhr in der Kuhbacher Pfarrkirche Mariä Heimsuchung statt.

Juliana Eiland-Jung

# Begegnung und Freude

Das Patrozinium der Pfarrkirche Mariä Heimsuchung Anfang Juli wurde in Kuhbach gebührend gefeiert.

Schon der Festgottesdienst mit Zelebrant Don Antonio und Diakon Klaus Heuberger wurde von Reinhold Studer (Orgel), Annette Weiß (Flöte), Karin Grösser (Sopran) und Oliver Hurst (Trompete) musikalisch gestaltet.

Am Abend gesellte sich der katholische Kirchenchor Reichenbach zu den Kuhbacher Musizierenden zu einer geistlichen Abendmusik. Unter



Leitung von Margarita Harder sangen die Gäste unter anderem die „Messe brève“ von Charles Gounod. Auch die zahlreichen Besucher sangen kräftig mit beim Taizé-Lied „Freuet euch im Herrn“.

Danach hatte das Gemeindeteam und der Bauförderverein Kuhbach

auf den Kirchplatz zum gemütlichen Beisammensein eingeladen. Abendsonne, ein Glas Sekt oder Wein und Häppchen, dazu nette Gespräche – das Patrozinium in Kuhbach war für Beteiligte und Gäste die reine Freude.

Juliana Eiland-Jung

## Meditation und gemeinsames Frühstück

**Das neue Veranstaltungsformat des FORUM ÄLTERWERDEN St. Stephan Reichenbach erfährt Lob und Zustimmung.**

Achtsam, ruhig und entspannt in den Tag starten und gemeinsam in „fröhlicher Runde“ ein leckeres und vielfältiges Frühstück genießen. Dies waren Grundlage und Anspruch, mit denen diese zusätzliche Sommerveranstaltung in einem neuen Format von den Akteurinnen und Akteuren des Gemeindeteams geplant wurde. Die Idee ging letztlich auf einen Vorschlag von Manuela Pelzer zurück, die dann auch die Achtsamkeitsübung mit einem einfühlsamen Text zu Flora und Fauna, Farben, Düften sowie Geräuschen einer Sommerwiese in sehr einfühlsamer und beruhigender Weise bei leiser Musik „zelebrierte“. Die Zuhörerinnen und Zuhörer im Stuhlkreis schlossen die Augen und ließen sich in beeindruckender Weise aus dem morgendlichen Alltag heraus in eine „andere Welt“ mit einer Vielzahl von

emotionalen und beruhigenden Eindrücken entführen. Der passend gestaltete Sommerstrauß im Zentrum des Stuhlkreises harmonierte in hervorragender Weise mit diesen gedanklichen Bildern.

Der Weg aus dem Stuhlkreis heraus zur sommerlich-dekorativ geschmückten Frühstückstafel im Nebenraum wurde da für den einen oder anderen Gast trotz zeitlicher Verzögerung zum Aufwacherlebnis. Die vielfältigen Speisen, Brotaufstriche, Konfitüren, Obstsalat und sonstigen Leckereien bis hin zu einem Glas Sekt fanden sichtlich erfreute





und dankbare Abnehmerinnen und Abnehmer. So setzte sich die vorangegangene Morgenmeditation mit einem wahren „Blumenstrauß“ von kulinarischen Geschmackseindrücken fort, die alle Beteiligten ebenfalls sichtlich genossen. Natürlich waren dies auch beste Voraussetzungen für intensive Gespräche und einen regen kommunikativen Austausch in der „fröhlichen Runde“. Eine Teilnehmerin brachte Stimmung und Eindrücke am Ende der

Veranstaltung treffend mit nachfolgender Aussage auf den Punkt: „Ein wunderschöner Morgen!“

Der nächste Termin (Herbstveranstaltung) mit einem heimatgeschichtlichen Vortrag sowie Zwiebelkuchen und „neuem Wein“ findet am Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 14:30 Uhr im Pfarrheim statt.

Rainer Moritz

## Radpilgergottesdienst

Ein Datum, das man sich merken sollte, ist Sonntag, der 08. September 2024. Es ist auch das Datum zum Fest „Maria Geburt“. Als Freiluftgottesdienst findet im Außenbereich der St. Nikolauskirche um 10:30 Uhr die Sonntagsmesse statt.

Das Besondere ist die dabei verbundene Fahrradsegnung. Die Besitzer vom Hightech-Rad bis zum kleinen Lauf- oder Dreirad sind herzlich eingeladen. Im Rahmen des Gottesdienstes werden die Räder gesegnet werden, um somit einem besonderen Schutz für alle Fahrten zu erfahren. Gleich nach dem Gottesdienst wird, wie in den letzten Jahren auch, eine geführte Radwallfahrt mit einer Länge von ca. 50 Kilometer angeboten.

An diesem Tag „Fest Maria Geburt“ liegt es nahe, Maria in den Vorder-



grund zu stellen. So wird als erste Station die „Maria Frieden - Kapelle“ hoch über Kippenheim angesteuert. Sie entstand 1947 durch ein Gelöbnis der Gemeindeglieder. Hier werden die Radpilger gleich durch einen anspruchsvollen Aufstieg zur Kapelle gefordert, der vielleicht manchem Radler das Defizit seiner Kondition aufzeigt.

Zweite Station ist in Ettenheim die St. Josef-Kapelle, Eine Hommage

an den Bräutigam der Gottesmutter. Sie ist klein, einladend und wird doch leicht übersehen. Die erste Kapelle an diesem Platz entstand schon 1618. Die Neubebauung fand 1878 statt und beinhaltet unter anderem ein bemerkenswertes Wandgemälde vom Tod Mariens.

Die Weiterfahrt führt die Radpilger nach Münchweier zur Abzweigung auf die Kreisstraße 5138 Richtung Broggingen. An dieser Straße lohnt sich immer ein Besuch der „Anna-Kapelle“. Schattenbäume, ein Brunnen und ein riesiges Wegkreuz umrahmen dieses Kleinod. Eine wunderschöne Statue auf dem Altar zeigt die Mutter Anna mit der kleinen Maria. Hier werden die Radpilger sicher auch an das Thema Großel-

tern erinnert, welches Papst Franziskus ein wichtiges Anliegen ist.

Kleine Erklärungen und Anekdoten zu den Geschichten der Kapellen werden durch Gebete und Fürbitten jeweils ergänzt. Bevor die Pilger-Radler die letzte Strecke nach Hause antreten, ist unterwegs eine gemeinsame Einkehr geplant. Die Teilnehmerzahl wird begrenzt sein, eine vorherige Anmeldung ist erforderlich unter H. Vögele, Tel.:07823.759.

Voraussetzung ist das Tragen eines Helmes sowie das Tragen einer gelben Warnweste. Bei Regen wird die Pilgerfahrt auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Hansjörg Vögele

## Gottesdienst an der Konradskapelle

**Bei strahlendem Sonnenschein und mit gutgelaunten Besuchern, konnte am Morgen des 28. Juli der Freiluftgottesdienst an der Konradskapelle stattfinden.**

Viele eifrige Helfer hatten mitgeholfen, den Platz vor der Konradskapelle mit Altar und Sitzbänken und auch ein paar Sonnenschirmen, die gern genutzt wurden, herzurichten. Zelebrant P. Thomaskutty war zum ersten Mal an diesem wunderschönen Eck von Seelbach, so dass er zu seinem Abschied auch diesen Eindruck mitnehmen konnte.

In seiner Eröffnung erinnerte P. Thomaskutty an den Gedenktag von Joachim und Anna, den Großeltern von Jesu, und an alle alten Menschen, die er auch in den Fürbitten miteinschloss. In der Predigt bezog sich P. Thomaskutty vor allem auf die Brotvermehrung des Evangeliums nach Johannes. Drei Personen des Evangeliums nahm er in der Predigt in den Focus:

Andreas, der in der gleichen Rolle wie Maria bei der Hochzeit zu Kana als Mahner auftritt: „Wir haben nichts zu Essen.“

Philippus, der zum Zeuge und Glau-

bensboten wird.

Jesus, der das Brot selbst ist, das den Lebenshunger der Menschen stillt.

In Tabgha am See Genezareth wird dies auch im Bodenmosaik deutlich, auf dem nur 4 Brote und zwei Fische zu erkennen sind. Das Fünfte Brot ist der Herr selbst. Auch Bruder Konrad hat wie Jesus die Nöte der Leute gesehen, als er als Kapuzinerbruder an der Klosterpforte von Altötting seinen Dienst tat und mit Herz handelt hat.

Im Anschluss an den Gottesdienst stellte sich Frau Müllerleile vor, die sich in dritter Generation um die Kapelle ihrer Großeltern Fam. Schuhmacher kümmert: „Die Kapelle braucht Pflege und Zeit, die sie mit ihrem Mann regelmäßig investiert!“ Leider ist in der Kapelle derzeit sprichwörtlich „der Wurm“ drin, so dass erhebliche Erhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen notwendig sind. Auch ein Zugang ist ange-

dacht. Da der Unterhalt der Kapelle privat finanziert wird, bot Frau Müllerleile zum Schluss selbst entworfene Motivkerzen des Hl. Konrads und der Kapelle zur Mitfinanzierung an. Die Kerzen können auch in der St. Nikolauskirche erworben werden.

Den Organisatoren vom Gemeindeteam Seelbach, den vielen Helfern und allen, die sich mit Herz für diesen Gottesdienst eingebracht haben dankte P. Thomaskutty am Ende für diese schöne Erlebnis.

Gemeindereferent  
Andreas Knobloch



## Patrozinium Wittelbach

**Im Kalender der katholischen Kirche ist das Fest des Hl. Petrus und Paulus am 29. Juni datiert. Diese beiden Heiligen sind die Patrone der Kirche in Wittelbach.**

Diese Kirche stammt aus dem Jahre 1132 und ist wohl die älteste der

Umgebung. Die Patroziniumsmesse am Sonntag, welche durch die Musikkapelle Wittelbach unter der Leitung von Clemens Meier festlich umrahmt wurde, zelebrierte Kooperator Don Antonio Federiko zusammen mit Diakon i. R. Klaus Heuberger. Letzterer begann seine Predigt mit

der Frage, wer ist nun der Größte der beiden Apostel sei und machte ein Ranking in Anspielung der aktuelle Fußball-EM über die meisten Tore, die besten Pässe, die teuersten Spieler. Der persönliche Unterschied zwischen Petrus und Paulus könnte nicht größer sein. Sie waren wie Feuer und Wasser. Dass es zwischen den Beiden „Zoff“ gab, berichtet die Heilige Schrift.



War Paulus durch seinen jüdischen Glauben zunächst ein radikaler Verfolger Jesus, später dann aber der große Lehrer des christlichen Glaubens. Und Petrus, in seine Schwäche als Leugner Jesus nicht zu ken-

nen, war später derjenige, auf dem die Kirche als Vorsteher aufgebaut wurde.

Vielleicht findet sich im Ranking der beiden auch der Platz von Petrus als ersten Papst in der katholischen Kirche und Paulus als Lehrer in der evangelischen Kirche wider, fragte sich Diakon Heuberger. Letztlich kam er zu dem salomonischen Urteil auf das -und-, denn Petrus und Paulus sind für das Christentum nicht zu trennen.

In diesem feierlichen Amt wurde auch Silas Räßle als neuer Ministrant aufgenommen. Und die Kinder vom Kindergarten St. Elisabeth Witelbach leisteten einen erfrischenden Beitrag mit dem Lied „Gottes Liebe ist so wunderbar, so wunderbar groß“. Mit dem Eucharistischen Segen und dem „Te Deum“, dem „Großer Gott wir loben Dich“, endete dieses besondere Kirchenfest in Witelbach.

Hansjörg Vögele

## 275 Jahre St. Nikolauskirche Seelbach

**Die bestehende Kirche der Pfarrgemeinde Seelbach ist in diesem Jahr 275 Jahre alt.**

Sie steht unter dem Patronat des Heiligen Nikolaus, dessen Bild den Hauptaltar schmückt.



Sie wurde 1954 um die Seitenschiffe erweitert und der höhere Turm auf die Westseite versetzt. Wie ein Wahrzeichen für Seelbach, wurde dabei der alte Dachreiterhelm auf den neuen Turm installiert.

Auf der linken Innenraumseite ist der Marien- bzw. Rosenkranzaltar und rechts der Kreuzaltar erhalten geblieben. Die historische Stiffel-Vier-Orgel von 1781 mit ihren 32 Register und 2000 klingenden Pfeifen erklingt nach verschiedenen Restaurierungsarbeiten bis heute in beeindruckender Weise.

Auch zum Anlass des 275. Geburtstags werden im August, September und Oktober kostenlose Kirchenfüh-

rungen mit Einblicken in den historischen, kunstgeschichtlichen und theologischen Hintergrund des beeindruckenden Bauwerks angeboten.

Die Termine sind jeweils samstags um 17 Uhr wie folgt:  
3.- 17. und 31. August,  
28. September  
und 12. und 26. Oktober

Die Führung dauert ca. 40 Minuten.

Herzliche Einladung dazu.

Gemeindeteam Seelbach/Wittelbach

## Ausflug zum Kniestein

**Am 16. Juni folgten ca. 50 Besucher unserer Einladung zum Kniestein. Bei herrlichem Wetter konnte die Andacht mit Pfarrer Mette gefeiert werden.**

Es ist immer wieder schön inmitten der herrlichen Natur eine Andacht zu feiern. In diesem Jahr mussten wir uns leider von fünf treusorgenden Helfern verabschieden. Anton Zehnle kümmerte sich seit einigen Jahren gemeinsam mit seiner Frau Emma sowie mit Irma und Erwin Zehnle um die Kniesteinkapelle. Die Kapelle, sowie die Anlage um die Kapelle



herum, wurde von ihnen immer liebevoll gestaltet. Dafür bedankten wir uns mit einem kleinen Präsent.

Auch Wilhelm Weber war die letzten Jahre immer im Einsatz für die Kniesteinkapelle. Er begab sich jeden Sonntagmorgen und Abend auf den Weg zur Kapelle, um die Kerzen anzuzünden und aufzufüllen. Dafür allen noch einmal ein „herzliches Vergelt`s Gott“.

Einige Zeit sah es so aus, als ob

man niemand finden würde, der die Aufgaben übernehmen könnte.

Doch Herr Konstantin Satsiuk hat sich gemeldet und er wird netterweise unterstützt von Herrn Lukas Göppert. Vielen Dank an beide für ihren Einsatz. So kann die Kniesteinkapelle weiterhin vielen Wandernern und Gläubigern ein schön gestalteter Ort, des Dankens an Gott sein.

Gemeindeteam Schweighausen

## Kreuzwegandacht in Schuttertal

**Auch in diesem Jahr lädt das Gemeindeteam St. Antonius Schuttertal zu einer Kreuzwegandacht in der neu renovierten Kapelle auf dem Kapellenberg ein. Dieser schön gelegene Ort mit herrlichem Blick in das Tal wird gerne zur stillen Einker und Gebet aufgesucht.**

Zum Fest Kreuzerhöhung knüpft das Gemeindeteam an eine alte Tradition an und lädt die Einwohner zu einer Kreuzwegandacht am Sonntag, 08.09.2024, ein. Sie beginnt um 14:00 Uhr gleich oben in der Kapelle.

Für Sitzgelegenheit ist gesorgt, ebenso wird auch ein Fahrdienst ab dem Modoscher-Platz angeboten. Alle sind eingeladen nach Ende der



Andacht oben bei der Kapelle einige Zeit miteinander zu verbringen.

Wer möchte, kann an diesem Tag auch seinen Sonntagsspaziergang mit einem Besuch auf dem Kapellenberg verbinden.

Josef Weber

# Besondere musikalische Angebote

So, 22.09.2024 + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10:00

Sancta Maria

**HI. Messe zum Patrozinium mit Begrüßung von Pater  
Thomas**

(mitgestaltet vom Kirchenchor) mit anssl. Dachkaffee

Weitere musikalische Angebote finden Sie auf  
[www.kath-schutter.de/kirchenmusik](http://www.kath-schutter.de/kirchenmusik)



Sonntag, den 06. Oktober  
um 18:30 Uhr  
St. Peter und Paul (Lahr)

## Choral Evensong zu Erntedank

Der „Choral Evensong“ stammt aus der anglikanischen Kirche Englands und ist ein gesungenes Abendlob

Zur Aufführung kommt neben deutschen liturgischen Gesängen Chormusik vorrangig aus England von Frank Shera, Clement Scholefield, Anthony Sharpe, Rodney Bambrick u. a.

Orgelwerke von John Stanley und Georg Friedrich Händel rahmen den Choral Evensong ein.

 KATHOLISCHE  
KIRCHE  
AN DER SCHUTTER

# "Ein Gott und ein Glaube"

Seit einiger Zeit haben wir schon das Lied des Monats, das in den Gottesdiensten unserer Gemeinden gesungen wird. Im AKTUELL stellt Kantor Tilo Strauß das neue Lied des Monats kurz vor.

1. Die Kirche steht gegründet allein auf Jesus Christ, sie, die des großen Gottes erneute Schöpfung ist. Vom Himmel kam er nieder und wählte sie zur Braut, hat sich mit seinem Blute ihr ewig angetraut.

2. Erkorn aus allen Völkern, doch als ein Volk gezählt, ein Herr ist's und ein Glaube, ein Geist, der sie beseelt, und einen heiligen Namen ehrt sie, ein heiliges Mahl, und eine Hoffnung teilt sie kraft seiner Gnadenwahl.

3. Schon hier ist sie verbunden mit dem, der ist und war, hat selige Gemeinschaft mit der Erlösten Schar. Mit denen, die vollendet, zu dir, Herr rufen wir: Verleih, dass wir mit ihnen dich preisen für und für.

Das Monatslied für September findet sich im Stammteil des Gotteslob bei der Abteilung Kirche und Ökumene. Der Text wurde von Anna Thekla von Weling (1837 – 1900) aus dem Englischen übersetzt. Sie war eine deutsche Schriftstellerin und wuchs



als Tochter einer aus Schottland stammenden Hofdame am Hof von Fürst Hermann zu Wied in Neuwied auf und wurde gemeinsam mit der Tochter des Fürsten Elisabeth zu Wied erzogen. In Neuwied wurde die Herrnhuter Brüdergemeinschaft ihre erste geistliche Heimat, entscheidende Prägungen bekam sie aber in Schottland durch die Predigten von Reginald Radcliff. Vermutlich waren ihr die Gesänge und Liedtexte aus Schottland bestens bekannt, den Text zum englischen Original „The church's one foundation“ von Samuel John Stone (1866) übersetzte sie 1898 ins Deutsche.

Bereits 1864 komponierte Samuel Sebastian Wesley (1810 – 1876), englischer Komponist, Organist und Chorleiter, die Melodie. In der Kathedrale zu Exeter findet sich heute noch eine Gedenktafel zu seinen Ehren. Hier war er mehrere Jahre als Kirchenmusiker tätig, ebenso in Leeds, Winchester und zuletzt an der Kathedrale von Gloucester. Als Kirchenkomponist und Musiker erlangte er bereits zu Lebzeiten Berühmtheit und auch heute noch wird



seine Musik (nicht nur in England) sehr geschätzt, einige seiner Melodien wurden populär und so hat auch das vorliegende Lied „Die Kirche steht gegründet“ bei uns, wie auch im evangelischen Kirchengesangbuch (264), Eingang gefunden.

Neben der hymnischen Liedmelodie ist es vor allem die charmant-romantische Harmonik des Begleitsatzes, der diese Vertonung zu einem Musterbeispiel für die anglikanische Kirchenmusik aus der viktorianischen Zeit macht. Für den beson-

deren „englischen“ Eindruck ist im Orgelbuch zum Gotteslob der originale Satz abgedruckt.

Kantor Tilo Strauß

GL 482 „Die Kirche steht gegründet“ (3 Stopfen)

Text: Anna Thekla von Weling (1898)

Melodie: Samuel Sebastian Wesley (1864)

## Choral Evensong zu Entedank

**Am Sonntag, den 6. Oktober, findet um 18:30 Uhr ein „Choral Evensong“ in der Kirche St. Peter und Paul statt.**

Der „Choral Evensong“ stammt aus der anglikanischen Kirche Englands und ist ein gesungenes Abendlob, was in etwa der Vesper und Komplet der römisch-katholischen Kirche entspricht. In einigen Orten Deutschlands ist er auch schon bekannt und wird gerne als besonderes musikalisches Angebot besucht.

Er besteht aus gesungenen Psalmen, Liedern und Gebeten, wobei in etwa drei Viertel des Evensongs von einem Chor vorgesungen wird.

In unserer Kirchengemeinde setzen wir den erfolgreichen "Choral Evensong" fort. Begleitet wird der Gottesdienst von der Frauenschola Heilig

Geist unter Leitung von Tilo Strauß, das Abendlob wird von Pastoralreferent Tim Zimmermann gestaltet.

Zur Aufführung kommt neben deutschen liturgischen Gesängen Chormusik vorrangig aus England von Frank Shera, Clement Scholefield, Anthony Sharpe, Rodney Bambrick u.a. Orgelwerke von John Stanley und Georg Friedrich Händel rahmen den Choral Evensong ein.

Die Lieder, Gebete und Texte sind ganz von der Thematik des "Erntedank" geprägt.

Kantor Tilo Strauß und  
Pastoralreferent Tim Zimmermann

# Neuer Ausbildungskurs TelefonSeelsorge

**Sie können gut zuhören, haben Geduld und die Gabe der Selbstreflexion? Möchten Sie damit anderen Menschen helfen? Dann machen Sie mit im Team der TelefonSeelsorge! Im November 2024 beginnt ein neuer Ausbildungskurs, melden Sie sich gerne bis Anfang Oktober bei uns an.**



Wir bieten Ihnen eine umfassende Ausbildung für Ihren ehrenamtlichen Dienst: 22 Dienstagabende und 5 Wochenenden, an denen Sie sich selbst in der Gruppe erfahren dürfen, zu Gesprächsführung, Seelsorge und dem Umgang mit krisenhaften Situationen geschult werden und den Rahmen der TelefonSeelsorge kennenlernen. Auch nach der Ausbildung wird dieser Dienst durch Supervision, Fortbildungen, Einzelgespräche und Gemeinschaftserfahrungen unterstützt.

Was kommt auf Sie zu? Sie werden Menschen begegnen, die mutlos sind, traurig, allein, wütend, ratlos. Diese begleiten Sie ein Gespräch oder einen Chat lang und stärken sie. Anonym, vertraulich und niederschwellig. Melden Sie sich gerne unter Tel. 0781 / 22758 (bis Anfang Oktober 24) oder laden Sie sich die Infobroschüre und den Bewerbungsbogen von der Homepage herunter: [www.ts-ortenau.de](http://www.ts-ortenau.de)

Telefonseelsorge Ortenau

# 1240 € für ökumenische Notfallseelsorge

Am Sonntag, den 14. Juli 2024 fand der ökumenische Gottesdienst der ACK Lahr im Stadtpark Lahr statt. Die Kollekte in Höhe von 1240 € geht an die ökumenische Notfallseelsorge.

Der diesjährige ökumenische Gottesdienst stand unter dem Motto „Brot teilen“. Der Begriff „Brot teilen“ steht auch als Synonym dafür, alles zu teilen, was es zum Leben braucht.

Jedes Jahr wird eine caritativ tätige Gruppierung innerhalb oder auch außerhalb der Kirchen mit der Kollekte aus dem Gottesdienst bedacht. Dieses Jahr geht die Spende an die ökumenische Notfallseelsorge im Ortenaukreis.

Diese wird immer dann gerufen, wenn Menschen von einem plötzlichen Todesfall im häuslichen Umfeld überrascht werden. Sie wird entweder vom Rettungsdienst oder der Polizei alarmiert, um Menschen aller Kulturkreise in unserem Landkreis zu Seite zu stehen.

Diakon Christoph Franke sagt hierzu: "Dieser Dienst der Nächstenlie-



be ist Teil unseres christlichen Selbstverständnisses. Wir lassen Menschen in akuter Trauer nicht allein, sondern stehen ihnen zur Seite. Wir halten die Situation mit ihnen gemeinsam aus und unterstützen sie, bis ihr soziales Umfeld, wie Familie oder Freunde, da ist." Auf Wunsch der Menschen stellt die Notfallseelsorge den Kontakt zur örtlichen Kirchengemeinde her.

Die ökumenische Notfallseelsorge übt ihre Arbeit in enger Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz und anderen Organisationen der „Blaulichfamilie“ aus. Gerufen wird die Notfallseelsorge ausschließlich über die Integrierte Leitstelle des Landkreises Ortenau.

## Angebot EFL-Stelle

Die Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen bietet ab dem 25. September 2024 eine Gesprächsreihe über

sechs Abende an zum Thema „Männerleben – Ein Kursangebot für bewusstes Mann-sein“.

Wir laden ein zu einem Austausch unter Männern aller Altersstufen. Männer reden mit Männern über Themen, die sie persönlich beschäftigen.

Den inhaltlichen Rahmen bilden Themen aus dem Leben von uns Männern wie partnerschaftliche Beziehungen, Männerfreundschaften, Familie, Arbeit und Beruf, Sexualität usw. Leitung: Herr Gerhard Seider – Ehe-, Fam.- und Lebensberater und Herr Franz Steinbild – Heilpraktiker für Psychotherapie und Systemischer Therapeut.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Fam.- und Lebensfragen,  
Straßburgerstr. 39  
77652 Offenburg  
Tel.: 0781-96909251  
Email: og@efl-ortenau.de oder  
Werderstr. 51, 77933 Lahr  
Tel.: 07821-24338  
Email: la@efl-ortenau.de oder unter  
der Homepage: www.efl-ortenau.de

Bildungszentrum Offenburg

## Grundsteinlegung Caritashaus St. Marien

**Aufgrund staatlicher Vorschriften kann das Caritashaus St. Marien in Ettenheimmünster ab 2026 nicht mehr betrieben werden, da die Landesheimbauverordnung in Zukunft generell Einzelzimmer fordert, die dort nicht geschaffen werden können.**

Deshalb baut der Caritasverband Lahr nun „Auf den Espen“ in Ettenheim ein neuen Ersatzneubau für das Caritashaus in Ettenheimmünster, in dem zukünftig 90 stationäre Pflegeplätze (bisher 60) und eine Tagespflege zur Verfügung stehen werden.

Am 18. Juli 2024 fand mit einem kleinen Festakt die offizielle Grundsteinlegung im bereits entstehenden

Rohbau „Auf den Espen“ statt, an der auch zahlreiche Heimbewohner teilnahmen wie auch Dekan Dr. Johannes Mette, Pfarrer Martin Kalt, Bürgermeister Bruno Metz, MdB Dr. Johannes Fechner, Mitglieder der MAV wie auch der Baufirma. In Zukunft wird sich im Erdgeschoss die Tagespflege, die Verwaltung, Funktionsräume und eine Cafeteria befinden. In den drei Obergeschossen werden je zwei Wohngruppen mit barrierefreien Einzelzimmern entstehen. Für Rollstuhlfahrer wird es zusätzlich Zimmer mit mehr Platz geben. Der Einzug ins neue Haus ist Ende 2025 vorgesehen.

Vorstandsvorsitzender des Caritasverbandes Lahr, Mirko Poetzsch, freute sich bei der Begrüßung der Gäste, dass mit dem Neubau ein

wichtiger Schritt in die Zukunft gemacht werde. „Der Bedarf an Pflegeplätzen ist unverändert groß. Hier wird ein Ort für Menschen geschaffen - ein Zuhause - in dem sie sich wohlfühlen und ihre Selbstständigkeit so weit wie möglich erhalten können. Es soll ein Ort werden, an dem die Senioren in Würde und Geborgenheit und bestmöglicher Lebensqualität leben können“, so Mirko Poetzsch. Es hat Mut erfordert, einen Neubau in Angriff zu nehmen, die finanziellen Risiken zu tragen und es erfordert entsprechende wirtschaftliche Stabilität sowie die Gewinnung von ausreichendem Personal, um dem hohen Pflege- und Betreuungsstandard entsprechen zu können.

Ein besonderer Dank galt dem Gemeinderat und Bürgermeister Bruno Metz für die starke Unterstützung des neuen Projektes, insbesondere auch für das 3.568 qm Grundstück, auf dem nun gebaut wird. Dank galt auch Ortsvorsteherin Rita Ohnemus und dem Ortschaftsrat von Etten-

heimmünster, die stets für die Belange des Caritashauses in Ettenheimmünster hilfreich und unterstützend aktiv waren. Ebenso den Planern und Architekten und den Mitarbeitenden, denn „gemeinsam schaffen wir etwas Großartiges“, so Poetzsch.

Marina Frei



v.l.n.r.  
 Bauunternehmer Manfred Eichhorn,  
 MdB Dr. Johannes Fechner,  
 Bürgermeister Bruno Metz,  
 Hausleitung des Caritashauses St. Marien, Sandra  
 Größer,  
 Vorstand des Caritasverbandes Lahr, Mirielle Ochalek-  
 Starzetz und Mirko Poetzsch,  
 stellv. Vorsitzende des Caritas-Aufsichtsrats, Brigitta  
 Schrempf

## Caritassammlung vom 21. – 29.09.2024

**Einmal im Jahr rufen Caritasverband und Seelsorgeeinheiten gemeinsam zu Spenden für die caritative Arbeit in unseren Seelsorgeeinheiten auf. Das Besondere daran ist, dass die Spenden direkt vor Ort ankommen.**

Die materiellen Verhältnisse vieler Bürger und Bürgerinnen haben sich in den letzten Jahren verschlechtert.

Die Preise für Energie und Lebensmittel sind stark angestiegen. Diese Entwicklungen gefährden den Zusammenhalt der Gesellschaft.

Die Kirchengemeinde und der Caritasverband Lahr schauen gemeinsam auf die Bedarfe und Nöte der Menschen vor Ort, denn der Dienst für Menschen in allen Lebenssituationen ist ihr Grundauftrag.

In unserer Kirchengemeinde versuchen wir ein offenes Ohr zu haben, damit Menschen in Not sich trauen, um Hilfe zu bitten.

So schenken wir zum Beispiel durch Besuchsdienste Gemeinschaft, stehen Menschen in schwierigen Lebenslagen bei und helfen Kindern auf ihrem Weg ins Leben.

Das vielfältige Engagement unserer Seelsorgeeinheit wird durch den Caritasverband Lahr e.V. mit professionellen Angeboten von der Schwangerschaftsberatung, Schuldnerberatung, Schulkindbetreuung bis hin zur Betreuung von Seniorinnen und Senioren und psychisch erkrankten Menschen ergänzt.

Menschen spenden in Form von Zeit, Engagement und Geld. Mit der Unterstützung ehrenamtlich engagierter Menschen setzen wir vielfältige Gemeinschaftsprojekte um, z.B.

- Offene Tischgemeinschaft „Martas Tisch“ und Lebensmittelhilfe.
- Menschen(s)Kind mit dem Baby- und Kinderkleiderladen und der Ausfüllhilfe bei Anträgen und den Familienpatenschaften

- In den „Neuen Lebens- und Beschäftigungsformen“ sind Menschen tätig, die wegen seelischer und körperlicher Einschränkungen aus dem Erwerbsleben ausscheiden mussten. Beispielsweise bereiten sie in der Kochgruppe der Tagesstätte das tägliche Mittagessen zu, reparieren in der Fahrradwerkstatt gespendete Fahrräder, pflegen beim Frei-Luft-Schaffen kirchliche Außenanlagen und den Garten der Generationen.

„Wir teilen Speis und Trank nicht nur an Erntedank“ - Dieses Motto leben wir das gesamte Jahr. Herzlich laden wir Sie ein, an unseren nächsten Angeboten und Aktionen teilzuhaben.

- Das große Einkochen: Wir kochen ein, was andere nicht verwerten  
Sa., 28.9.24, 10-14 Uhr,  
Gemeindehaus Sancta Maria,  
Bismarckstr. 82 b

- Kleidertauschparty:  
Fr., 18.10.2024: 17-20 Uhr,  
Gemeindehaus und Jugendcafé,  
Bismarckstr. 82 b

Um Hilfen zu finanzieren, bedarf es auch Spenden in Form von Geld. Deshalb wird vom 21. – 29.09.2024 für die Caritashaussammlung geworben. Gespendet werden kann natürlich jederzeit.

Jeweils 1/3 geht an den Ortscaritasverband, die Kirchengemeinde und den Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg.

Herzliche Einladung  
zum Caritasgottesdienst  
am Sonntag, 29.09.2024,  
um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche  
St. Mauritius Kippenheim.  
Hier thematisieren Mitarbeitende der  
Caritas und Pfarrer Matthias Ibach

die caritative Arbeit und das Enga-  
gement.

Caritasverband Lahr



Wir teilen  
**Speis und Trank**  
nicht nur an  
**Erntedank**

Caritas-Sammlung 2024

# "Urlaub für die Bäume"

**Der „Ökumenische Tag der Schöpfung“ wird in Deutschland von der Waterkant bis zum Alpenrand gefeiert. Besonders beliebt ist er in Baden-Württemberg. Am Freitag, den 6. September 2024 findet hierzu ein besonderes Angebot auf der Landesgartenschau in Wangen statt.**

Jeweils am ersten Wochenende im September wird der Schöpfungstag an vielen Orten unterschiedlich – immer in ökumenischer Verbundenheit – gestaltet. Das bundesweite Motto lautet in diesem Jahr „Lass jubeln alle Bäume des Waldes“. Wie jedes Jahr gibt es von der ACK Deutschland eine Vorbereitungshilfe für eigene lokale Feiern.

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Baden-Württemberg lädt ein zur zentralen Feier am letzten Wochenende der Schulferien. Dieses Jahr am Freitag, 6. September, im Garten der Kirchen auf der Landes-Gartenschau in Wangen im Allgäu – zusammen mit den Kirchen der ACK Wangen.

Ab 11 Uhr stehen kirchliche und andere lokale und regionale Umwelt-Gruppen mit Info-Ständen zum Gespräch bereit. Um 12 Uhr findet das tägliche Mittagsgebet statt. Ab 13 Uhr gibt es Aktionen im Garten der

Kirchen und Exkursionen auf dem Gartenschaugelände:

- Umwelt-Forum für Kirchengemeinden
- Holz-Bastel-Aktion der „Waldstrolche“ für Kinder
- Exkursion zum Thema „Bäume auf der Gartenschau“
- Führung „Wunderbare Vielfalt der Schöpfung Gottes“
- Wasser-Spring-und-Klang-Schale

Um 17 Uhr beginnt der ökumenische Gottesdienst im Garten der Kirchen. Die Predigt wird Weihbischof Mathäus Karrer von der Diözese Rottenburg-Stuttgart halten. An der gottesdienstlichen Liturgie sind alle Kirchen der ACK Wangen beteiligt, die Leitung hat der Vorsitzende der ACK in Baden-Württemberg, Erzpriester Dimitrios Katsanos von der griechisch-orthodoxen Kirche. Die musikalische Gestaltung liegt bei Kantor Matthias Kiefer und den „Fisherman's Friends“.

Weitere Informationen unter [www.ack-bw.de](http://www.ack-bw.de) und [www.kirchen-lgs2024.de](http://www.kirchen-lgs2024.de)

ACK Baden-Württemberg



# Ökumenischer Tag der Schöpfung

Kirchen auf der  
Landesgartenschau

**ACK** Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
in Baden-Württemberg

## Lass jubeln alle Bäume des Waldes



**6.9.24**



WANGEN IM ALLGÄU  
LANDESGARTEN  
SCHAU 2024

Garten der Kirchen

- 11.00 Infostände
- 12.00 Mittagsgebet
- 13.00 Aktionen
- 17.00 Gottesdienst



# Eine besondere Kirchenführung

Am 25. Juni 2024 hatten die Schulanfänger des Don Bosco Kindergartens eine Kirchenführung in der Heilig Geist Kirche in Lahr.

Geführt wurde diese von Gemeindeferent Knobloch und der Kirchenmaus Christoph. Die Kinder konnten die Kirche durch Suchkarten genauer erkunden und betrachten.

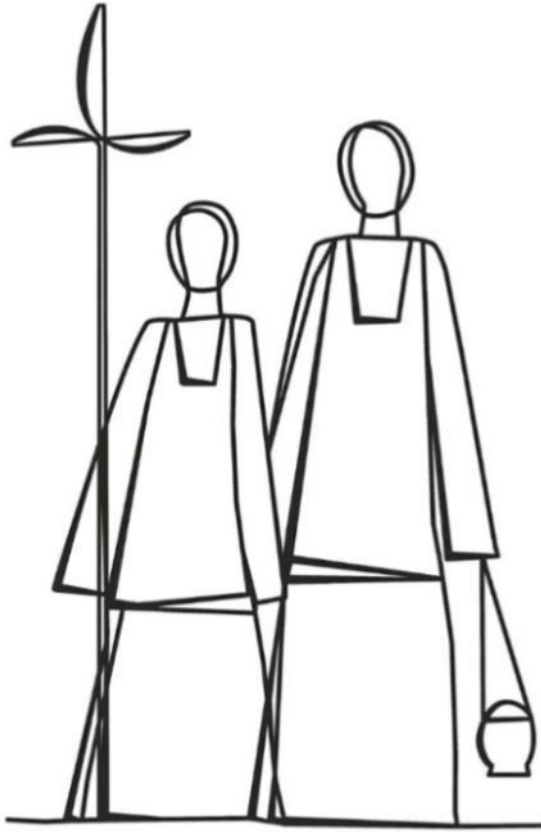
Durch Klebekarten mit einem Fragezeichen drauf konnten die Kinder auch, für sich unbekannte Gegenstände, kindgerecht erklärt bekommen.



Die Begehung hat allen gut gefallen, vielen Dank an die Kirchenmaus und Herrn Knobloch.

Andrea Bahr





*wir suchen*  
**DICH**

**Hast du Lust Ministrantin oder Ministrant zu werden?**

Dann melde dich gerne bei Gemeindereferentin Marisa Feger-Zeller oder bei den Ministrantengruppen vor Ort

# Konzerte

## St. Peter und Paul, Lahr

### II. Halbjahr 2024

#### Allerheiligen, 1.11.2024

#### Orgelkonzert „Endlichkeit und Ewigkeit“

*Orgelwerke von Jan Pieterszoon Sweelinck,  
Johann Sebastian Bach, Arvo Pärt, Olivier Messiaen,  
Henry Mulet und Jean Langlais*  
**Tilo Strauß – Orgel**

#### Zweiter Advent, 8.12.2024

#### Konzert bei Kerzenschein

*Adventsmusik für Posaune und Orgel mit Werken von  
Ernst Richter, Leopold Mozart, Johann Sebastian Bach,  
Alexandre Guilmant, Klaus Linkenbach u.a.*  
**Katharina Fünfgeld – Posaune**  
**Tilo Strauß – Orgel**

#### Zweiter Weihnachtsfeiertag, 26.12.2024

#### Weihnachtskonzert

Festliche Weihnachtsmusik aus der Barockzeit für Sopran,  
Trompete und Streicherensemble mit Werken von Georg Philipp  
Telemann, Francesco Manfredini, Valentin Rathgeber, Antonio  
Caldara, Georg Friedrich Händel, Christoph Graupner u.a.  
**Svea Schildknecht – Sopran**  
**Marcus Fehrenbach – Trompete**  
**Streicherensemble aus der Region / Tilo Strauß – Leitung**

**Beginn jeweils 18:30 Uhr**

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei.  
Um eine Spende zur Deckung der Kosten wird am Ausgang gebeten.  
Herzlichen Dank!



# Kontakt

## ZENTRALES SEKRETARIAT

Röm.-kath. Kirchengemeinde „An der Schutter“  
 Lotzbeckstraße 7 - 77933 Lahr  
 Telefon: 07821 920890  
 E-Mail: [info@kath-schutter.de](mailto:info@kath-schutter.de)

### SEKRETÄRINNEN

Juliane d'Adamo, Yvonne Hog, Geraldine Mussler, Petra Schmalz,  
 Sylvia Wagner und Veronika Winterer

### TELEFONISCH WIE FOLGT ERREICHBAR

Montag bis Donnerstag 9:30-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr  
 Freitag 9:30-12:00 Uhr

## SEELSORGETEAM

### GEMEINDEREFERENTIN

Marisa Feger-Zeller 07821 9208924 [marisa.feger-zeller@kath-schutter.de](mailto:marisa.feger-zeller@kath-schutter.de)

### DIAKON

Christoph Franke 07821 9208923 [christoph.franke@kath-schutter.de](mailto:christoph.franke@kath-schutter.de)

### GEMEINDEREFERENT

Andreas Knobloch 07821 9208927 [andreas.knobloch@kath-schutter.de](mailto:andreas.knobloch@kath-schutter.de)

### KOOPERATOR

P. Yesudas 07821 9208931 [pater.yesudas@kath-schutter.de](mailto:pater.yesudas@kath-schutter.de)

### KOOPERATOR

P. Thomaskutty 07821 9208930 [pater.thomaskutty@kath-schutter.de](mailto:pater.thomaskutty@kath-schutter.de)

### KOOPERATOR

Antonio Federico 07821 9208928 [antonio.federico@kath-schutter.de](mailto:antonio.federico@kath-schutter.de)

### LEITENDER PFARRER

Dr. Johannes Mette 07821 920890 [johannes.mette@kath-schutter.de](mailto:johannes.mette@kath-schutter.de)

### DIAKON

Joachim Swientek 07821 9208929 [joachim.swientek@kath-schutter.de](mailto:joachim.swientek@kath-schutter.de)

### PASTORALREFERENT

Tim Zimmermann 07821 920890 [tim.zimmermann@kath-schutter.de](mailto:tim.zimmermann@kath-schutter.de)

## PFARRBÜROS

### Heilig Geist

Pfarrhaus Heilig Geist, Bergstraße 83a, 77933 Lahr

### St. Peter und Paul

Pfarrhaus St. Peter und Paul, Lotzbeckstraße 7, 77933 Lahr

### St. Stephan

Pfarrheim Reichenbach, Gereutertalstr. 32, 77933 Lahr-Reichenbach

### St. Nikolaus

Pfarrhaus St. Nikolaus, Kirchstr. 3, 77960 Seelbach

### St. Antonius

Pfarrhaus St. Antonius, Pfarrgutstr. 6, 77978 Schuttertal

Die Öffnungszeiten der Büros und das ONLINE-Pfarrbüro 24/7 finden Sie auf [www.kath-schutter.de/service](http://www.kath-schutter.de/service)

Wir sind auch



kontakt  
stelle

## KIRCHLICHE ORTE UND WEITERE KONTAKTE

Unsere Kirchen, Gemeindehäuser, Hausmeister, Hauptmesner und weitere Kontaktpersonen und Informationen finden Sie auf unserer Website [www.kath-schutter.de](http://www.kath-schutter.de)

## CARITASVERBAND LAHR E.V.

Caritasverband Lahr e.V.

Bismarckstraße 82, 77933 Lahr

Tel.: 07821 90660

[www.caritas-lahr.de](http://www.caritas-lahr.de)

[info@caritaslahr.de](mailto:info@caritaslahr.de)

## IN DRINGENDEN SEELSORGERLICHEN ANLIEGEN

erreichen Sie einen Priester außerhalb der Öffnungszeiten wie folgt

Pfr. Dr. Johannes Mette (0151 55464021), P. Yesudas Kochupurackal (07821 9208931), P. Thomaskutty Chempilayil (07821 9208930), Don Antonio Federico (0151 26200376), Pfr. i. R. Konrad Brenzinger (07821 5499568), Pfr. Godo Ganz (0163 1586910 Mittwoch bis Freitag)

# Nachweise und Impressum

## Bildnachweise

Titelseite: Pixabay.com; missio Aachen / Pfarrbriefservice.de (2); Tim Zimmermann / Kirche An der Schutter (3); Thomas Lazar / Pfarrbriefservice.de (15); Pixabay.com (16 oben); Bernhard Schwesinger / Pfarrbriefservice (16 unten); Tim Zimmermann / Kirche An der Schutter (17); missio Aachen / Pfarrbriefservice.de (18); Melanie Zils / Pfarrbriefservice.de (19); Pater Thomas Perumbattu / Kirche An der Schutter (20); Illustration: Daniela Chudziski © Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken 2025 (21); Pixabay.com (22); Pixabay.com (23); Pixabay.com (24); Pixabay.com (25 oben); Kirche An der Schutter (25 unten); Kirche An der Schutter (26 oben, mitte, unten); Pixabay.com (28); Juliana Eiland-Jung (30 oben); Theo Benz (30 unten); Juliana Eiland-Jung (31 oben); Juliana Eiland-Jung (31 unten); Rainer Moritz (32); Hansjörg Vögele (33); Hansjörg Vögele (35); Hansjörg Vögele (36 oben); Hansjörg Vögele (36 unten); Kirche An der Schutter (37 unten); Martin Wölfler (38); Kirche An der Schutter (39); Pixabay.com (40); Pixabay.com (42); Evangelische Auferstehungsgemeinde Lahr (43); Ulrike Hiller (45); DiCV Freiburg (47); ACK Baden-Württemberg (49); Drei Bilder: Kita Don Bosco Lahr (50); Kirche An der Schutter (51); Kirche An der Schutter (52); Rückseite: Kirche An der Schutter.

## Externe Texte

Text: Gebetsanliegen Papst Franziskus: popesprayer.va (25); Missio Aachen / Pfarrbriefservice.de (18-19).

## Herausgeber

Röm.-kath. Kirchengemeinde  
„An der Schutter“  
Lotzbeckstraße 7  
77933 Lahr

## V.i.S.d.P.

Pfarrer Dr. Johannes Mette

## Redaktionsleitung

Pastoralreferent Tim Zimmermann

## Redaktionsteam

Juliane d'Adamo, Simon Geitlinger,  
Geraldine Mussler, Martin Wölfler und  
Evi Schmidt

## Druck

PerWa GbR  
Kartonagen und Verpackungen  
Rudolf-Hell-Str. 4a  
77955 Ettenheim

## UNSERE BANKVERBINDUNG

Bankdaten: Röm.-kath. Kirchengemeinde „An der Schutter“  
IBAN: DE10 6829 0000 000693 0506



DIREKT ZU  
[WWW.KATH-SCHUTTER.DE](http://WWW.KATH-SCHUTTER.DE)

